



Conseil d'éthique
Ethikrat
www.ethikrat-stat.ch
www.conseilethique-stat.ch

Le Conseil d'éthique de la statistique publique suisse
Der Ethikrat der öffentlichen Statistik der Schweiz
Consiglio etico di statistica pubblica svizzera
Swiss Ethics Council for Official Statistics

Ethikrat: persönliche Kurzevaluation

Gianantonio Paravicini Bagliani, Präsident Ethikrat

1. Auftrag an den Ethikrat
2. Persönliche Kurzevaluation
3. Schlussfolgerungen

Auftrag an den Ethikrat

Auftrag gemäss Charta (Anhang 2)

- trägt zur Umsetzung der Grundprinzipien der Charta bei
- unterstützt deren Verbreitung
- kann die Einhaltung der Grundprinzipien durch Peer Reviews selbst überprüfen oder durch Dritte überprüfen lassen
- kann als Mediator wirken
- besitzt Feststellungs-, Empfehlungs- und Informationsbefugnisse
- kann keine Sanktionen erlassen

Antragslegitimation

- Der Ethikrat prüft alle schriftlichen Eingaben, die ihm eingereicht werden

Eigenmandat

- Der Ethikrat kann von sich aus aktiv werden

Institutionelle Einbindung

- Der Ethikrat ist der Sektion Öffentliche Statistik der Schweizerischen Gesellschaft für Statistik (SSS-O) angegliedert.

Reglement

- Die SSS-O erlässt ein Reglement für den Ethikrat. Dieses wird von den Auftraggebern KORSTAT und BFS genehmigt.

Aufgaben gemäss Reglement (Auszug)

1. Überwachung der Einhaltung der Grundprinzipien
 - Prüfung und Bearbeitung der Anfragen
 - Verteidigung der Prinzipien gegenüber Dritten
2. Förderung der Prinzipien durch:
 - breite Bekanntmachung der Charta
 - Verbreitung aller Informationen, die zu ihrer Anwendung beitragen
 - Unterstützung der Organe der öffentlichen Statistik
3. Hilfe bei der Umsetzung der Charta durch:
 - Beratung auf Anfrage
 - Durchführung von Expertisen auf Anfragen

Mitglieder des Ethikrates



Präsident
**Gianantonio
Paravicini Bagliani**
*ehem. Direktor
LUSTAT Statistik Luzern*

Sekretärin
Nadia Scherer
Bundesamt für Statistik



Vizepräsident
Jean-Claude Wagnon
*Chef der Abteilung
Aussenhandelsstatistik
Eidg. Zollverwaltung*



Jürg Furrer, Dr.
*Wiss. Mitarbeiter
Abt. Gesundheit u. Soziales
Bundesamt für Statistik*



Jean-Pierre Renfer, Dr.
*Sektionschef
Statistische Methoden
Bundesamt für Statistik*



Alexandre Oettli
*Sektionschef
Statistique Vaud*



Josef Troxler, Dr. (bis Nov. 2017)
*Stellvertretender Leiter
Statistik Stadt Zürich*



Séverine Ambrus
Journalistin RTSR

Persönliche Kurzevaluation

Unterzeichnung der Charta

- Nicht flächendeckend
- Behörden zu wenig involviert
- Charta für Behörden zu wenig bindend

Überwachung der Einhaltung der Grundprinzipien

- Seltene Anfragen an den Ethikrat
- Fehlende Mittel für die aktive Überwachung
- Ethikrat musste die Mediator-Rolle nie wahrnehmen
- Peer Reviews:
Realisierbarkeit für regionale Statistikstellen unsicher;
Ressourcen würden z.Z. fehlen
- Projekt EVALCHARTA liefert teilweise Erkenntnisse

Förderung der Prinzipien

- Erläuterungen und Empfehlungen zu einzelnen Prinzipien (bisher drei Dokumente)
- Referate an den Statistiktagen
- PP-Präsentation über die Charta zu Handen der Statistikstellen (verfügbar Anfang 2018)

Bisherige Empfehlungen

- Abgrenzung zwischen den Publikationen des BFS und des Obsan (2008)
- Projekt für ein Statistikgesetz im Kanton Zürich ([2011](#))
- Organisatorische Stellung einer Statistikstelle ([2012](#))
- Umsetzung der Elemente „Gleichzeitigkeit“ und „Möglichkeit der vorzeitigen Information“ bei der Veröffentlichung von Ergebnissen der öffentlichen Statistik ([2014](#))
- Dienstleistungen durch Statistikstellen ([2016](#))
- Fachliche Unabhängigkeit ([2017](#))

Hilfe bei der Umsetzung der Charta

- Beratungen auf Anfrage: vereinzelt
- Durchführung von Expertisen auf Anfrage: bisher eine (Leistungserbringungsstatistik von Santé Suisse, [2009](#))

Information/Sensibilisierung von Behörden und Medien sowie von Nutzerinnen/Nutzern

- Behörden und Medien bisher kaum angesprochen
 - Stellung der regionalen Statistikstellen tendenziell geschwächt
 - Behörden sind mitverantwortlich für die Einhaltung wichtiger Prinzipien der Charta, vor allem der fachlichen Unabhängigkeit
- Stellungnahme bei Missbrauch von Informationen: nicht systematisch (Ressourcen nicht vorhanden)

Ethikrat

- Unsicherheit über Rolle und Auftrag des Ethikrates
- Legitimation für Öffnung nach aussen und Adressierung an Behörden eher ungenügend gegeben

Revision der Charta

- wäre alle fünf Jahre vorgesehen
- Projekt verschoben zwecks besserer Koordination mit der Revision des Code of Practice

Schlussfolgerungen

Schlussfolgerungen

- Rolle und Prioritäten des Ethikrates: Reflexion notwendig
- Empfehlungen nach dem Bedarf ausrichten
- Öffnung nach aussen, vor allem gegenüber politischen Instanzen und Medien
- Institutionelle Verankerung des Ethikrates zur Stärkung seiner Legitimation nach aussen überprüfen
- Revision der Charta in die Wege leiten
(im Anschluss an die Revision des Code of Practice)

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!